
Inhalt

Vorwort der Herausgeberin	7
Die Vorgeschichte der IG FARBEN bis zur Gründung des Konzerns 1925	9
Von den Anfängen bis zu weltmarktbeherrschenden Großunternehmen	9
Die Denkschrift von Duisberg und erste Zusammenschlüsse	11
Schießpulver und Giftgase – die Chemie im I. Weltkrieg	15
Vom Krieg über Versailles in die Nachkriegszeit – aus einer Interessengemeinschaft wird ein Weltkonzern	25
Die IG FARBEN in der Weimarer Republik	29
Aufbau und Struktur	29
Die IG und ihre Einflußnahme auf die Politik der Weimarer Republik	36
Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf die IG	42
1933-1939: Die IG FARBEN und der NS-Staat	49
Rüstungsforschung und Auslandskontakte – IG FARBEN und Standard Oil Development Company	50
Die IG und die NSDAP	52
Die IG rüstet für den Krieg – Carl Krauch als Munitionsdiktator	58
1939-1945: Die IG FARBEN im II. Weltkrieg	67
Die «Gleichschaltung» der europäischen Chemie-Industrie	68
Sklavenarbeit und die Interessengemeinschaft-Auschwitz	75
Medizinische Experimente «im Dienste der Menschheit»?	89
Militärische Entwicklung des II. Weltkrieges	98
1945-1955: Nürnberger Prozesse und Entflechtung der IG FARBEN	103
Die weltpolitische Lage am Ende des II. Weltkrieges	103
Die Besatzungspolitik	111
Der Kriegsverbrecherprozeß gegen die IG FARBEN	115
Die «Entflechtung»	124

1951 bis 1991:	
40 Jahre Kampf um Entschädigung für NS-Zwangsarbeit	128
1951: IG FARBEN auf Entschädigung für Zwangsarbeit verklagt	128
1946-48: Kriegsverbrecherprozesse – Nachweis der individuellen Schuld	129
1953: IG FARBEN in erster Instanz schuldig gesprochen	131
1954: Der Wollheim-Prozeß geht in die nächste Runde	132
Dezember 1954: Versuch der Einflußnahme auf die Gesetzgebung	134
1955: Verhandlungsstillstand nach Ende der Besatzungszeit	135
1956/57: Der Kompromiß – 30 Millionen DM	136
1957: Die Frage der Einbeziehung der «Nationalverfolgten»	137
1958-63: Die Verteilung der Gelder aus dem Wollheim-Vergleich	140
1958-63: Die «Nationalverfolgten» gehen vor Gericht	140
Entschädigungszahlungen nach Abschluß des Wollheim-Vergleiches	143
1992: Über die Chancen weiterer Entschädigungszahlungen	145
Die IG FARBEN und ihre Nachfolger bis heute	153
Karrieren von IG FARBEN-Managern in der Nachkriegszeit	153
Neue Namen – alte Praktiken	157
Die unendliche Geschichte der IG FARBEN-Liquidation	162
Geschichte hat kein Ende	171
Alte Herren, neue Herren – Die IG FARBEN in der Bundesrepublik Deutschland	172
Größte Blüte aller Zeiten – Konzerne haben Nachkriegsordnung mit NS-Bürokraten vorbereitet	178
Weißer Wäsche – Konzerne lassen ihre braune Geschichte historisch umdeuten	183
Ein gewisses Machtgefühl	185
Gefährlicher denn je	186
Das hat BAYER noch nicht erlebt	189
Es gibt kein Vergessen	193
Anmerkungen	220
Literaturverzeichnis	236

1951 bis 1991:	
40 Jahre Kampf um Entschädigung für NS-Zwangsarbeit	128
1951: IG FARBEN auf Entschädigung für Zwangsarbeit verklagt	128
1946-48: Kriegsverbrecherprozesse – Nachweis der individuellen Schuld	129
1953: IG FARBEN in erster Instanz schuldig gesprochen	131
1954: Der Wollheim-Prozeß geht in die nächste Runde	132
Dezember 1954: Versuch der Einflußnahme auf die Gesetzgebung	134
1955: Verhandlungsstillstand nach Ende der Besatzungszeit	135
1956/57: Der Kompromiß – 30 Millionen DM	136
1957: Die Frage der Einbeziehung der «Nationalverfolgten»	137
1958-63: Die Verteilung der Gelder aus dem Wollheim-Vergleich	140
1958-63: Die «Nationalverfolgten» gehen vor Gericht	140
Entschädigungszahlungen nach Abschluß des Wollheim-Vergleiches	143
1992: Über die Chancen weiterer Entschädigungszahlungen	145
Die IG FARBEN und ihre Nachfolger bis heute	153
Karrieren von IG FARBEN-Managern in der Nachkriegszeit	153
Neue Namen – alte Praktiken	157
Die unendliche Geschichte der IG FARBEN-Liquidation	162
Geschichte hat kein Ende	171
Alte Herren, neue Herren – Die IG FARBEN in der Bundesrepublik Deutschland	172
Größte Blüte aller Zeiten – Konzerne haben Nachkriegsordnung mit NS-Bürokraten vorbereitet	178
Weißer Wäsche – Konzerne lassen ihre braune Geschichte historisch umdeuten	183
Ein gewisses Machtgefühl	185
Gefährlicher denn je	186
Das hat BAYER noch nicht erlebt	189
Es gibt kein Vergessen	193
Anmerkungen	220
Literaturverzeichnis	236